

Ofa Bamberg

Innovative Knöchelversorgung: Prävention und Therapie nach dem Tape-Prinzip

Als einer der Vorreiter der funktionellen Sprunggelenk-Therapie entwickelt Push seit über 30 Jahren außergewöhnliche Bandagen- und Orthesenlösungen. Ab sofort bietet die niederländische Ofa-Tochter mit Push Sports eine neue Bandagenlinie, die genau auf die Bedürfnisse von Sportlern zugeschnitten ist.

Denn Push Sports – das sind 100 prozentige Sportprodukte mit voller medizinischer Wirksamkeit. In Zusammenarbeit mit Sportmedizinern und Athleten entwickelt, bieten die verschleißungsfähigen Bandagen präzisen Halt bei maximaler Bewegungsfreiheit. Bestes Beispiel: die Push Sports Knöchelbandage Kicx wurde mit Fokus auf Fußballer konzipiert, bietet aber auch bei anderen Ballsportarten wirksamen Schutz vor Supinationstraumata. In Anlehnung an das Tape-Prinzip nutzt die Kicx ein ausgeklügeltes Bandsystem: Unelastische Bänder sind an einer dünnen medialen Verstärkung verankert. Sie kreuzen sich am Außenknöchel und spannen sich bei Inversionsbewegungen. Einem Umknicken wird effektiv vorgebeugt. Flexion und Extension bleiben dabei frei – der Fuß kann wie gewohnt abrollen. So eignet sich die Knöchelbandage besonders zur Prävention und bei Instabilitäten. Für die Behandlung akuter Bänderläsionen bleibt die Push ortho Knöchelorthese Aequi das Produkt der Wahl. Aufgrund ihres patentierten Wirkprinzips ist sie eine der meist verordneten Sprunggelenkorthesen Deutschlands: Ihre schlanke, nur mediale Verstärkung spart die verletzte laterale Seite aus. Im Unterschied zu klassischen U-Schienen passt die Push Aequi daher in jeden Schnürschuh und ist im Alltag problemlos tragbar. Die hohe Compliance resultiert in sehr guten Therapieerfolgen. Inspiriert vom Tape-Prinzip, sorgen gekreuzte elastische Gurte für spiralförmige Kompression und fördern den Lymphabfluss und Ödemabbau. Neben der Knöchelbandage Kicx umfasst die neue Push Sports Linie fünf weitere durchdachte Produkte für Knie, Hand und Ellenbogen.



Ofa Bamberg GmbH

Laubanger 20, 96052 Bamberg, info@ofa.de, www.ofa.de

Otto Bock Healthcare GmbH

Ottobock sichert sich European Innovation Impact Award

Es ist der Gipfel für neue Impulse in der erfolgreichen Unternehmensentwicklung – der European Innovation Impact Summit. Im September bot er Unternehmen auf internationaler Ebene Raum für Netzbildung und einen gezielten Erfahrungsaustausch. Highlight der Veranstaltung war die Verleihung der European Innovation Impact Awards. Unter mehr als 100 Mitbewerbern setzte sich das Medizintechnikunternehmen Ottobock mit seinem Ideenmanagement als Preisträger in der Kategorie „Best Ideas Management in Healthcare“ durch. Der European Innovation Impact Award würdigt die besten Ideen- und Innovationsprojekte europäischer Unternehmen, die den positiven und zukunftsgerichteten Wandel aktiv mitgestalten und vorantreiben. „Wir freuen uns, das herausragende Ideenmanagement bei Ottobock mit dem Special Award „Best Ideas Management in Healthcare“ auszeichnen zu können“, betont ideasEurope CEO Roland Rausch bei der Preisverleihung.



Nach dem Motto „Weiter denken – Probleme lösen – Nutzen stiften“ engagiert sich Anja Rupprecht seit mehr als fünf Jahren für das Ideenmanagement bei Ottobock. Vom reinen Vorschlagwesen über die Beratung bis hin zur Vernetzung hat sie die sogenannte IdeenBörse stetig weiterentwickelt. „Diese besondere Auszeichnung verdanken wir im Wesentlichen der Kreativität unserer Mitarbeiter und den vielen Begutachtern im Unternehmen. Gemeinsam konnten wir unsere Produktivität immens steigern“, würdigt die Ideenmanagerin das Engagement ihrer Kollegen. Seit 2012 erzielte Ottobock bei knapp 700 umgesetzten Ideen einen Erstjahresnutzen von mehr als einer Million Euro. „Mit der IdeenBörse unterstützen wir unsere Mitarbeiter darin, sich aktiv in das Unternehmensgeschehen einzubringen. Der European Innovation Impact Award zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und ermutigt uns, unsere Angebote in dieser Richtung weiter auszubauen“, so Dr. Sönke Rössing, Chief of Strategy and Human Resources bei Ottobock.

Der European Innovation Impact Summit 2017 fand in den Räumen der EU-Institutionen in Brüssel unter Schirmherrschaft von Ulrike Müller, Mitglied des Europäischen Parlaments, statt. Nach der erfolgreichen Pilotveranstaltung soll er internationalen Unternehmen künftig einmal im Jahr ein exklusives Konferenz- und Rahmenprogramm mit wegweisenden Impulsvorträgen und Keynotes aus der Wissenschaft bieten.

Otto Bock Healthcare GmbH

Max Näder-Straße 15, 37115 Duderstadt

info@ottobock.de, www.ottobock.com